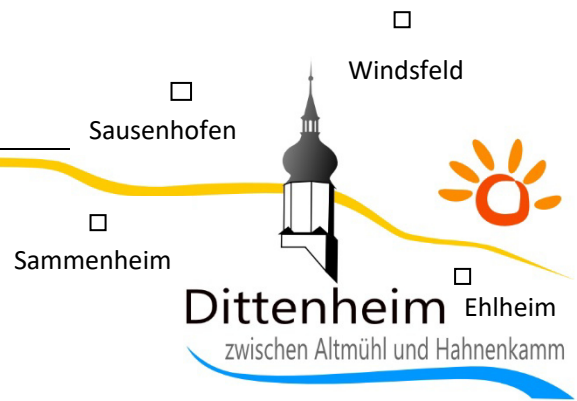


Mitteilungsblatt der Gemeinde Dittenheim

E-Mail: gemeinde-dittenheim@t-online.de
Internetseite: www.dittenheim.de



Nr. 06/2019 vom 19. Dezember 2019

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

In wenigen Tagen geht ein ereignisreiches Jahr 2019 zu Ende. Wie sicherlich für jede und jeden Einzelnen, hat sich auch in unserer Gemeinde wieder sehr viel entwickelt und auch verändert.



Im letzten Mitteilungsblatt des zu Ende gehenden Jahres möchte ich wieder einen kurzen Rückblick und eine Zusammenfassung über die Entwicklung in der Gemeinde und die Arbeit des Gemeinderates geben.

Die Themenbereiche sind:

1. Auszeichnung unserer Gemeinde mit dem "Gütesiegel Heimatdorf 2019" durch das Bayer. Staatsministerium der Finanzen und für Heimat
2. Nussknackmaschine und Nusshaus
3. Übergabe des Löschfahrzeugs LF 10 an die FFW Dittenheim und Grundsatzentscheidung für die Ortsteilwehren
4. Dorfgemeinschaftshaus in Sausenhofen – mit Feuerwehrrstellplatzanbau
5. Ausbau von Kernwegen
6. Erste Brückenhauptprüfung an der Bahnbrücke ergab Baumängel
7. Hochwasserschutz in Sammenheim und Planung für Dittenheim
8. Neuverpachtung der gemeindlichen landwirtschaftlichen Grundstücke
9. Anschaffung eines GPS-Vermessungsgerätes zur Grenzsteinsuche
10. Stechmückenplage in Windsfeld
11. Geländeauffüllung „Im Ruth / Tiefluck“
12. Kooperation mit dem Tierschutzverein Gunzenhausen verlängert
13. Baugebietsausweisungen – aktueller Stand

Mein **herzlicher Dank** gilt

- allen, die an dieser Aufgabenbewältigung mitgewirkt haben, im Besonderen den Mitgliedern des Gemeinderates und den Bediensteten der Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal, aber auch den Gemeindearbeitern und allen Gemeindebediensteten für ihren stets umsichtigen und verlässlichen Einsatz;
- den ehrenamtlich in den Vereinen Tätigen, den Seniorenbeauftragten, dem Team des Ferienprogramms und denen, die im sozialen Bereich und in den Kirchengemeinden segensreich wirken. Nur mit ihrem uneigennütigen Einsatz ist ein reges kulturelles und aktives Vereinsleben, wie wir es erleben, aufrecht zu erhalten.

*Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie Ihren Angehörigen
wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest
und im neuen Jahr Gesundheit, persönliches Wohlergehen und Gottes Segen!*



Günter Ströbel
Erster Bürgermeister

1. Auszeichnung unserer Gemeinde mit dem "Gütesiegel Heimatdorf 2019"

Unsere Teilnahme an diesem bayernweit ausgeschriebenem Wettbewerb hat sich richtig gelohnt. Nicht nur, dass wir als eine von nur 14 Gemeinden in Bayern dieses besondere Prädikat zuerkannt bekommen haben, auch die Gemeinschaftsleistung eines großartigen Teams darf uns stolz machen! Mitglieder aller Gartenbauvereine, des Gemeinderates, der Manufaktur "Gelbe Bürg" und der ARGE Nuss aus Sammenheim präsentierten unsere Dörfer und ihre Bewohner von der allerbesten Seite. Im Ergebnis freuen wir uns nicht nur über die anerkannte besonders hohe Lebensqualität in unseren Dörfern, sondern auch über das stattliche Preisgeld von 60.000 €.

Unsere Gartenbauvereine werden mit einem Teil dieses Geldes im kommenden Jahr einige wirklich tolle Projekte realisieren.

2. Nussknackmaschine und Nusshaus

Der Hauptteil des Preisgeldes aus dem oben beschriebenen Wettbewerb wird jedoch – wie der Jury versprochen – zur Anschaffung der ersten Walnussknackmaschine in Bayern genutzt werden. Die Lieferung der von Hans Müller und Friedrich Schröder ausgesuchten Anlage ist bereits im Laufe des kommenden Januars terminiert. Ich bin Hans Müller sehr dankbar dafür, dass er hier noch entscheidend mitwirken und die Bestellung auf den Weg bringen konnte.

3. Übergabe des Löschfahrzeugs LF 10 an die FFW Dittenheim und Grundsatzentscheidung für die Ortsteilwehren

Nach 40 Jahren der Nutzung konnte heuer das alte LF 8 der FFW Dittenheim durch ein neues LF10 ersetzt werden.

Auch die Tragkraftspritzenanhänger in den Ortsteilen Windsfeld, Sausenhofen und Ehlheim haben ihre Nutzungsdauer mittlerweile erreicht und sollen in den nächsten Jahren ersetzt werden. Der Gemeinderat hat bereits entschieden, dass zwei Tragkraftspritzenfahrzeuge und ein neuer –anhänger angeschafft werden sollen.

4. Dorfgemeinschaftshaus in Sausenhofen – mit Feuerwehrstellplatzanbau

Die Dorfgemeinschaft in Sausenhofen hat unter Federführung des Schützenvereins den Umbau des alten Schulhauses zum Dorfgemeinschaftshaus auf den Weg gebracht. Wir als Gemeinde stehen dem Bauvorhaben sehr aufgeschlossen gegenüber und unterstützen nach Kräften.

Im Zuge dieser Baumaßnahmen wollen die Sausenhofener auch einen neuen Stellplatz für ihr Feuerwehrgerät als Anbau erstellen. Die Kosten hierfür wird die Gemeinde tragen. Die Baupläne sind bereits zur Genehmigung eingereicht.

5. Ausbau von Kernwegen

Auch in diesem Jahr haben wir wieder ordentlich in den Ausbau und die Sanierung unseres Flurwegenetzes investiert. Eine halbe Million Euro

wurde in verschiedenen Abschnitten am Altmühlradweg und in Sausenhofen verbaut. Dabei konnte ein guter Teil durch Zuschüsse des Freistaates und des Landkreises gedeckt werden. Bedauerlich ist, dass durch Vorgaben des Naturschutzes im Abschnitt Richtung Gundelsheim die Wegeachse so weit Richtung Westen verschoben wurde, dass die Grabenböschung nun sehr dicht an die Grundstücksgrenzen heranreicht.

6. Erste Brückenhauptprüfung an der Bahnbrücke ergab Baumängel

Anfang Dezember wurde im Rahmen einer ersten „Brückenhauptprüfung“ die Gewährleistungsabnahme (5 Jahre nach Fertigstellung) der neuen Brücke bei Windsfeld durchgeführt. Diese regelmäßig durchzuführende Prüfung kostete 10.000 € und erbrachte eine ganzseitige Mängelliste. Die Prüfungskosten trägt die Gemeinde, alle festgestellten Mängel müsste die ausführende Baufirma noch kostenfrei beheben.

7. Hochwasserschutz in Sammenheim und Planung für Dittenheim

Die wirksame Ableitung des Buckmühlgrabens um Sammenheim herum ist an sich fertiggestellt. Der Schutz des letzten Grundstücks am „Promilleweg“ wartet weiterhin auf gerichtliche Entscheidung, ist aber für die Gesamtfunktion unerheblich.

In Dittenheim ist der Hochwasserschutz in den letzten Monaten wieder thematisiert worden, da die Deckenerneuerung der Staatsstraße eine Entscheidung zur Durchquerung dringlich macht. Eine geplante Ableitung – relativ weit im Süden -, die teilweise Absenkung der Ring- und der Sonnenstraße sowie eine Ableitung des Oberflächenwassers im Zuge der Sammenheimer Straße in Richtung Wasserturm sind die drei wesentlichen Elemente der derzeitigen Planung. Dafür sind Gesamtbrottbaukosten incl. Planung von fast 3 Mio. € veranschlagt. Derzeit prüft das Wasserwirtschaftsamt Ansbach, ob hier die erforderliche Wirtschaftlichkeit gegeben ist und eine Förderung zur Umsetzung zugesagt werden kann.

In Sausenhofen sollen kommendes Jahr die beiden 90°-Kurven im Schlangenbach durch eine „Naturnahe Umgestaltung“ entschärft werden.

8. Neuverpachtung der gemeindlichen landwirtschaftlichen Grundstücke

Die Neuverpachtung der Grundstücke hat zum Teil erstaunliche Pachtzuwächse ergeben, die mitunter das erwartete Maß übersteigen. Trotz einzelner Kritikpunkte hält der Gemeinderat die Vorgehensweise der praktizierten Ausschreibung jedoch auch im Nachhinein noch immer für richtig. Nach Jahrzehnten der bisherigen Praxis war eine Anpassung der teilweise sehr unterschiedlichen und auch niedrigen Pachten angezeigt. Die Anpassung in Form einer Festsetzung durch den Gemeinderat hätte sicherlich auch nicht mehr Akzeptanz gefunden.

9. Anschaffung eines GPS-Vermessungsgerätes zur Grenzsteinsuche

Im Zuge der Neuverpachtung war es erforderlich, die Grenzsteine an allen Grundstücken aufzuzeigen. Die bisherigen Pächter hatten dabei erhebliche Schwierigkeiten. Durch die Anschaffung und den Einsatz eines GPS gestützten Vermessungsgerätes konnte die Lage von weit über hundert Grenzsteinen aufgezeigt werden. Dadurch wurde die Suche und letztlich das Auffinden der meisten Grenzzeichen deutlich vereinfacht.

In Zukunft soll das Gerät auch zur Suche von Grenzzeichen an privaten Grundstücken zum Einsatz kommen. Als Gebühren dafür wurde ein Stundensatz von 50,- € festgelegt. Als Mindestgebühr wird eine halbe Stunde Einsatzdauer angesetzt. Der Einsatz kann direkt beim Bürgermeister angefordert und terminiert werden.

10. Stechmückenplage in Windsfeld

Zur Behebung der Stechmückenplage wurde eine Informationsveranstaltung vom Wasserwirtschaftsamt in Windsfeld durchgeführt. Dabei wurden die vermuteten Ursachen und den Bewohnern empfohlene Gegenmaßnahmen aufgezeigt. Der intensive Erlebnisaustausch endete jedoch nicht mit einer umfassenden Behebung der Problematik. Das Amt hat jedoch seine Unterstützung beim weiteren „Monitoring“ der Situation zugesagt. Die Gemeinde, als Eigentümerin eines Großteils der „verdächtigen“ Altmühlwiesen, wird die Pflege der dortigen Gräben und der auswuchernden Hecken intensivieren.

11. Geländeauffüllung „Im Ruth / Tiefluck“

Beim getätigten Wegebau sind dieses Jahr erhebliche Mengen an Bodenaushub angefallen. Deshalb, und um die Bauschuttkapazität auf unserer Deponie zu schonen, wurde damit begonnen, an der Flurgrenze Dittenheim zu Sausenhofen eine Bodenmulde aufzufüllen. Diese Maßnahme soll in den nächsten zwei Jahren auch den erforderlichen Bodenaushub aus weiteren Hochwasserschutz-Baumaßnahmen aufnehmen.

12. Kooperation mit dem Tierschutzverein Gunzenhausen verlängert

Ende dieses Jahres läuft unser Kooperationsvertrag mit dem Tierheim in Gunzenhausen aus. Um weiterhin Fundtiere aus unserer Gemeinde dort abgeben zu dürfen, war eine Verlängerung erforderlich. Die Gemeinde bezahlt in Zukunft dem Tierschutzverein Gunzenhausen e. V. eine Pauschale von 0,43 € je Einwohner im Jahr.

13. Baugebietsausweisungen – aktueller Stand

Dittenheim:

In Dittenheim werden die vorhandenen Bauplätze stark nachgefragt und werden knapp. Deshalb hat der Gemeinderat durch Flächentausch die Voraussetzung geschaffen, um im kommenden Jahr ein Baugebiet mit insgesamt ca. 40 Bauplätzen ausweisen zu können. Dieses wird

sich an das bestehende „An der Sammenheimer Straße“ anschließen.

Die Bebaubarkeit der sechs Bauplätze an der Stelzengasse wird im Laufe des Jahres 2020 erfolgen.

Sausenhofen:

Die Erschließungsarbeiten der ostwärtigen Hälfte des neuen Baugebietes werden von der Fa. Grillenberger bis zum Sommer 2020 ausgeführt werden.

Sammenheim:

Hier sind die beiden ostwärtigen Parzellen des neuen Baugebietes „Am Bultla“ mit geringem Vorbereitungsaufwand sofort zu bebauen. Die restliche Erschließung erfolgt nach Abbruch des Trafo-Turmes - sobald erforderlich.

Windsfeld:

Durch einen innerörtlichen Grunderwerb ist die Gemeinde ab sofort in der Lage, zwei Bauplätze anzubieten.

Bekanntgaben

1. Hinweis auf die Räum- und Streupflicht

Aus gegebener Veranlassung wird insbesondere auf nachfolgende Bestimmung der gemeindlichen Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter hingewiesen und um Beachtung gebeten:

Sicherung der Gehbahnen im Winter:

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Gehbahnen an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Glätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz, zu streuen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist.

2. Sperrung der Straße zum "Gelben Berg"

Die GV-Straße von Sammenheim zum "Gelben Berg" ist jetzt wieder für Fahrzeuge aller Art in beiden Fahrtrichtungen über die Wintermonate gesperrt. Eine Umleitung erfolgt über die Kreisstraße WUG 26 - Staatsstraße 2230 - Staatsstraße 2384.

3. Aktuelles vom Wertstoffhof

Einstellung der kostenlosen Annahme von Silofolien

Aufgrund der Marktsituation ist eine separate Sammlung der Silofolien nicht mehr sinnvoll.

Die Silofolien werden ab 01.01.2020 an den beiden Recyclinghöfen sowie den Wertstoffhöfen mit Sperrmüllannahme dem "Abfall zur thermischen Verwertung" zugeordnet und mit einem Entgelt von 30,00 € pro m³ berechnet. Aus Kapazitätsgründen können grundsätzlich – dies gilt auch für andere Wertstoffe – nur kleinere Mengen (bis ca. 2 m³) abgegeben werden. Größere Mengen können direkt über Entsorgungsfirmen entsorgt werden.

Erhöhung der Preise für die Annahme kostenpflichtiger Abfälle

Ab 01.01.2020 gelten folgende Preise:

- a) Bau- und Abbruchholz: 30,00 €/m³
- b) Abfälle aus Bau- und Renovierungsmaßnahmen: 30,00 €/m³
- c) Mineralwolle: 50,00 €/m³
- d) Styropor und sonstiges Dämmmaterial: 30,00 €/m³
- e) Verschmutzte Folien, Silofolien: 30,00 €/m³
- f) Sonstige Abfälle (Restmüll, Hausmüll etc.) 30,00 €/m³ bzw. 3,00 €/Sack (ca. 60 l)
- g) Flachglas 2,00 €/m² bzw. 1,00 €/Eimer (ca. 20 l).

Die Annahme ist grundsätzlich auf haushaltsübliche Mengen beschränkt (max. 2 m³). Nähere Einzelheiten können auch der Müllfibel entnommen werden.

4. Jahreskalender 2020

Unser Jahreskalender für das Jahr 2020 wird wieder allen Haushalten zusammen mit dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes zugestellt.

Ein herzliches Dankeschön an die Gewerbetreibenden für die finanzielle Unterstützung beim Druck des Kalenders und insbesondere auch an alle Einsender von Bildern.

5. Amtsstunden des

1. Bürgermeisters während der Feiertage

Die Amtsstunden am 24.12.2019 und am 31.12.2019 entfallen. Die telefonische Erreichbarkeit ist aber gegeben.

Vereinsnachrichten / Veranstaltungen

1. Glühweinfete der ELJ und der Weiherhütte

Auch in diesem Jahr veranstalten die Evang. Landjugend Dittenheim und die Weiherhütte am **23. Dezember 2019** wieder ihre "Glühweinfete" auf der Hospet.

Beginn ist um 18.00 Uhr, für Essen und Trinken ist wieder bestens gesorgt.

2. Jahreswechsel mit dem Posaunenchor

Am **31.12.2019** (Silvester) spielt der Posaunenchor Dittenheim zum Jahreswechsel um 23.45 Uhr auf der Hospet.

Auch in **Windsfeld** wird das neue Jahr wieder gemeinschaftlich am Schulhaus begrüßt werden.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

3. Haus für Kinder "Hand in Hand"

Einladung zum Elternabend

Der Kindergarten Dittenheim lädt alle Interessierten zu einem Elternabend zum Thema „Der Po ist rot, die Nase läuft, Ohrenscherzen oder Hand? Mund? Fuß?“ ein.

Am Donnerstag, den **13.02.2020**, um 19.00 Uhr informiert Frau Christine Link, wann muss ich mit welchen Kinderkrankheiten zum Arzt und gibt einen kleinen Einblick in Kindernotfälle wie Verbrennungen, Pseudokrapp etc. Dies und einige weitere Fragen werden an diesem Abend von der erfahrenen Kinderkrankenschwester beantwortet.

Der Elternabend ist für alle Personen, die Kinder betreuen, gedacht. Gerne dürfen auch Großeltern, Freunde und Bekannte daran teilnehmen. Eintritt ist auf Spendenbasis (Spenden sind zur Deckung der Unkosten der Referentin).

Anmeldung im Haus für Kinder „Hand in Hand“

Für das kommende Krippen- bzw. Kindergartenjahr ab September 2020 können Sie Ihr Kind im "Haus für Kinder" Dittenheim anmelden.

Zudem besteht die Möglichkeit, Schulkinder der 1. - 4. Klasse nach Schulschluss oder während der Schulferien zur Betreuung in den Räumen der Grundschule Dittenheim anzumelden.

Eltern können für das kommende Kindergartenjahr nach telefonischer Rücksprache mit der Kindergartenleitung Katja Kehrstephan unter der Tel. Nr. 09834-365 einen Termin zur Anmeldung vereinbaren.

Einladung zum Kinderbasar in der Mehrzweckhalle

Der Elternbeirat vom Haus für Kinder lädt herzlich ein zum Kinderbasar am Sonntag, **16.02.2020**, von 14.00 Uhr -16.00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Dittenheim.

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten:

Rathaus Dittenheim:	Tel.: 09834/306 – Fax: 09834/978470
Amtsstunden des Bürgermeisters:	Dienstag von 18.00 Uhr – 20.00 Uhr
Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal, Meinheim:	09146 / 94294-0 Parteiverkehr: Montag - Freitag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr Donnerstag zusätzlich von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Wertstoffhof Dittenheim:	Tel.: 09834/314 Anlieferung: jeden Samstag von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Gemeindliche Bauschuttdeponie Dittenheim:	Geöffnet von April bis Oktober jeden ersten und dritten Samstag im Monat von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr; größere Mengen nach Vereinbarung: mit Karl Tröster, Burgergasse 8, Tel.: 09834/213
Defibrillator in Dittenheim:	Immer zugänglich im Vorraum der Raiffeisenbank in Dittenheim